

## Frauenwelten, Dialekt und Weizen bis 7. Juli im Studengau: Finale für Festival der Regionen

Langsam ins Finale geht das Festival der Regionen in Perg und dem ganzen Strudengau. Nur noch bis Sonntag, den 7. Juli, haben Besucher Zeit, die vielen Projekte und Veranstaltungen unter dem Motto „Soziale Wärme“ zu entdecken. Etwa durch die Betrachtung eines beleuchteten Weizenfeld-Glaskubus’.

Ein beleuchteter Glaskubus, der den Querschnitt eines Weizenfelds enthält, steht momentan erleuchtet am Esperantoplatz in Grein und stellt Fragen zur Erzeugung und Entlohnung landwirtschaftlicher Produkte. Wer über dieses

Kunstprojekt am Festival der Regionen mit der Künstlerin Sarah Maria Kamleitner selbst diskutieren möchte, kann das täglich von 17 bis 21 Uhr tun, denn dann „wacht“ sie bei ihrem Würfel und freut sich über Festivalgäste.

Noch bis 7. Juli läuft das Festival der Regionen ([www.fdr.at](http://www.fdr.at)) rund um Perg. Und es gibt noch viel zu entdecken. Etwa bei der GPS-Suche nach den im Mühlviertler Dialekt verfassten Schriftbildern von Anna Maria Brandstätter, die damit das Festivalthema „Soziale Wärme“ reflektiert. Oder bei einem Rundgang durch die Ausstellung „Frauenwelten“ von Elisa Andessner im Kriegergut in Perg (10 bis 22 Uhr). JG

Foto: Elisa Andessner



Die Künstlerin Elisa Andessner traf Frauen im Iran und setzt sich nun mit Frauenrechten auch künstlerisch auseinander.